

Sierra Metals-Tochtergesellschaft Sociedad Minera Corona veröffentlicht Geschäftsergebnisse für 1. Quartal 2022

04.05.2022 | [Business Wire](#)

[Sierra Metals Inc.](#) (TSX: SMT) (BVL: SMT) (NYSE AMERICAN: SMTS) ("Sierra Metals" oder "Unternehmen") gibt die Einreichung der ungeprüften Geschäftsberichte der Sociedad Minera Corona S.A. ("Corona") sowie der Management Discussion and Analysis ("MD&A") für das erste Quartal 2022 ("Q1 2022") bekannt.

Diese Pressemitteilung enthält multimediale Inhalte. Die vollständige Mitteilung hier ansehen: <https://www.businesswire.com/news/home/20220503005313/de/>

Image 1: Yauricocha Mine, Chumpe Plant Flotation Cells (Photo: Business Wire)

Das Unternehmen ist zu 81,8 % an Corona beteiligt. Alle Beträge sind, sofern nicht anders angegeben, in US-Dollar ausgewiesen und wurden nicht für die Minderheitsbeteiligung von 18,2 % bereinigt.

Der Geschäftsbericht für das erste Quartal 2022 von Corona ist vom Sierra Metals Board noch nicht geprüft worden. Das Unternehmen wird seinen Konzernabschluss für Q1 2022 am 11. Mai 2022 veröffentlichen und am 12. Mai 2022 eine Konferenzschaltung für Investoren abhalten.

Highlights von Corona für den Drei-Monats-Zeitraum zum 31. März 2022

- Umsatz von 35,8 Mio. USD - ein Rückgang um 15 % gegenüber Q1 2021
- Bereinigtes EBITDA von 14,8 Mio. USD, ein Rückgang um 8 % gegenüber Q1 2021
- Insgesamt 315.250 Tonnen verarbeitet, ein Rückgang um 3 % gegenüber Q1 2021
- Rückgang des Nettoproduktionsertrags je Tonne gemahlene Erz um 5 % auf 121,34 USD
- Anstieg der Förderkosten je zahlbares Pfund Kupferäquivalent um 48 % auf 2,19 USD
- Anstieg der allgemeinen Unterhaltskosten je zahlbares Pfund Kupferäquivalent um 40 % auf 3,70 USD
- Rückgang der Kupferäquivalent-Produktion um 32 % auf 10,9 Millionen Pfund
- Kassenstand und Zahlungsmitteläquivalente von 17,0 Mio. USD zum 31. März 2022
- Betriebskapital von 70,3 Mio. USD zum 31. März 2022.

In Q1 2022 wurden in der Mine Yauricocha 315.250 Tonnen verarbeitet. Dies bedeutet einen Rückgang von 3 % gegenüber Q1 2021. In den Erschließungs- und Abbaugebieten kam es infolge von COVID-19 im Januar und Februar zu einem Arbeitskräftemangel.

Vor dem Hintergrund der Verzögerungen bei der Vorbereitung der polymetallischen Abbauzonen musste sich die Mine während des Quartals auf Kupfersulfide konzentrieren. Dadurch erhöhten sich die Kupfergehalte und sanken die Gehalte aller anderen Metalle mit Ausnahme von Gold. Die Metallproduktion lag in Q1 2022 bei Kupfer und Gold um 60 %, 19 % höher, während die Silber, Blei- und Zinkproduktion einen Rückgang um 43 %, 56 % bzw. 57 % im Vergleich zu Q1 2021 verzeichnete. Die Kupferäquivalentproduktion von Yauricocha im ersten Quartal 2022 lag um 10.876 Pfund bzw. 32 % niedriger als im gleichen Quartal 2021. Dies spiegelt den Rückgang des durchschnittlichen Erzgehalts in den derzeit genehmigten Abbaugebieten wider.

Luis Marchese, CEO von Sierra Metals, kommentiert: "Im ersten Quartal 2022 wurde die Metallproduktion von Yauricocha aufgrund der sinkenden Erzgehalte in den derzeit genehmigten Abbaugebieten und des Pandemie-bedingten Arbeitskräftemangels zu Beginn des Jahres beeinträchtigt."

Er fügt an: "Für die nähere Zukunft werden wir der Erzverarbeitung unter Ausnutzung der vollen Anlagenkapazität und der Einbeziehung der neu entdeckten hochgradigen Gebiete Priorität einräumen, um die Metallproduktion zu den aktuellen Preisen zu maximieren."

Abschließend erklärt Marchese: "Wir erwarten, die Verzögerung bei der Produktion in Yauricocha aufholen zu können. Angesichts der höheren Gehalte sehen wir der weiteren Entwicklung der Minenleistung erwartungsvoll entgegen."

Die folgende Tabelle zeigt ausgewählte ungeprüfte Geschäftszahlen für das am 31. März 2022 beendete Quartal:

Ausgewählte Finanzergebnisse

Ausgewählte Finanzergebnisse

(In Tausend US-Dollar, ausgenommen Förderkosten und Umsatzerlöse je Tonne)	Drei Monate zum 31. März 2022 31. März 2021		Var %
Umsatzerlös	\$ 35.794	41.925	-15 %
Bereinigtes EBITDA ⁽¹⁾	14.803	16.173	-8 %
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	11.080	16.496	-33 %
Bruttogewinn	13.268	16.149	-18 %
Ertragssteueraufwand	1.268	(6.842)	-119 %
Nettoertrag	10.497	5.175	103 %
Nettoproduktionserlöse je Tonne gemahlenes Erz ⁽²⁾	121,34	128,10	-5 %
Förderkosten je Tonne gemahlenes Erz ⁽²⁾	59,19	60,43	-2 %
Förderkosten je zahlbares Pfund Kupferäquivalent ⁽²⁾	2,19	1,48	48 %
Allgemeine Unterhaltskosten je zahlbares Pfund Kupferäquivalent ⁽²⁾	3,70	2,65	40 %
(In Tausend US-Dollar, sofern nicht anders angegeben)	31. März 2022 31. Dezember 2021		
Kassenstand und Zahlungsmitteläquivalente	\$ 17.041	32.870	
Aktiva	235.267	232.868	
Passiva	58.013	66.111	
Eigenkapital	177.254	166.757	

Das bereinigte EBITDA beinhaltet Wertberichtigungen für Ressourcenerschöpfung und Abschreibungen, Zinsaufwendungen und sonstige Finanzierungskosten, Zinserträge, aktienbasierte Vergütungen, Kursverluste aus Fremdwährungen und Ertragsteuern. Siehe Abschnitt "Non-IFRS Performance Measures" im MD&A des Unternehmens.

⁽²⁾ Nettoproduktionserlöse je Tonne, Förderkosten je Tonne, Förderkosten je kupferäquivalentes zahlbares Pfund und allgemeine Unterhaltskosten je kupferäquivalentes Pfund ("AISC") sind Nicht-IFRS-Leistungskennzahlen. Die AISC beinhalten Verkaufskosten, Behandlungs- und Raffinationskosten, laufende Investitionsausgaben, Vertriebs- und allgemeine Verwaltungskosten sowie Vertriebskosten und schließt Gewinnbeteiligungen der Arbeitnehmer, Abschreibungen und andere nicht zahlungswirksame Rückstellungen aus. Siehe Abschnitt "Non-IFRS Performance Measures" im MD&A des Unternehmens.

Nachstehende Tabelle zeigt die durchschnittlichen erzielten Metallpreise für das Quartal zum 31. März 2022 gegenüber dem Vorjahresquartal zum 31. März 2021:

Durchschnittlich erzielte Metallpreise Quartal zum 31. März Anstieg

In USD	2022	2021	(%)
Silber (\$/oz)	23,95	26,44	-9 %

Kupfer (\$/lb)	4,53	3,88	17 %
Zink (\$/lb)	1,69	1,24	36 %
Blei (\$/lb)	1,06	0,92	15 %
Gold (\$/oz)	1.875	1.778	5 %

Finanz-Highlights von Corona des zum 31. März 2022 beendeten Quartals

- Der Umsatzerlös aus den zahlbaren Metallen der Mine Yauricocha in Peru in Höhe von 35,8 Mio. USD in Q1 2022 verzeichneten im Vergleich zum Umsatzerlös von 41,9 Mio. USD in Q1 2021 einen Rückgang um 15 %. Trotz der gestiegenen Metallpreise sank der Umsatzerlös in Q1 2022 vor allem aufgrund der geringeren Metallproduktion, die auf niedrigere Metallgehalte (außer Kupfer) zurückzuführen ist. Aufgrund geringerer Mengen an verkauften Metallen fielen die zahlbaren Pfund Kupferäquivalent um 51 % im Vergleich zu Q1 2021.

- Die Förderkosten je zahlbares Pfund Kupferäquivalent in Yauricocha betrugen 2,19 USD (Q1 2021: 1,48 USD) und die AISC je zahlbares Pfund Kupferäquivalent von 3,70 USD (Q1 2021: 2,65 USD). Die gestiegenen Kosten je Einheit sind auf einen Rückgang um 36 % bei zahlbaren Pfund Kupferäquivalent zurückzuführen.

- Bereinigtes EBITDA von 14,8 Mio. USD in Q1 2022 gegenüber 16,2 Mio. USD im Vergleichszeitraum 2021. Der Rückgang des bereinigten EBITDA in Q1 2022 im Vergleich zu Q1 2021 ist die Folge des oben erwähnten niedrigeren Umsatzerlöses des Unternehmens.

- Operativer Cashflow vor Veränderungen des Betriebskapitals in Höhe von 11,1 Mio. USD im ersten Quartal 2022 gegenüber 16,5 Mio. USD im Vergleichszeitraum 2021.

- Kassenbestand und Zahlungsmitteläquivalente betrugen 17,0 Mio. USD zum 31. März 2022 gegenüber 32,9 Mio. USD zum 31. Dezember 2021. Kassenbestand und Zahlungsmitteläquivalente verzeichneten einen Rückgang, da die für Investitionen (6,2 Mio. USD) und Finanzierungen (10,5 Mio. USD) eingesetzten Zahlungsmittel den aus der Geschäftstätigkeit generierten Cashflow von 0,8 Mio. USD überstiegen.

- Der Nettoertrag belief sich in Q1 2022 auf 10,5 Mio. USD bzw. 0,292 USD je Aktie gegenüber einem Nettoertrag von 5,2 Mio. USD bzw. 0,144 USD je Aktie in Q1 2021. Der Anstieg des Nettoertrags im ersten Quartal 2022 resultiert aus der Rückgewinnung zurückgestellter Steuerverbindlichkeiten sowie der Tatsache, dass in diesem Quartal keine laufenden Steuern fällig waren, da kein steuerpflichtiges Einkommen erzielt wurde.

Operative Highlights von Corona des zum 31. März 2022 beendeten Quartals:

Die folgende Tabelle zeigt die Produktionsergebnisse für die drei Monate zum 31. März 2022:

Produktion Yauricocha	Drei Monate zum 31. März		
	2022	2021	% Var.
Verarbeitete Tonnen	315.250	326.211	-3 %
Tagesdurchsatz	3.603	3.728	-3 %
Silbergehalt (g/t)	39,40	54,35	-28 %
Kupfergehalt	0,79 %	0,56 %	41 %
Bleigehalt	0,66 %	1,34 %	-51 %
Zinkgehalt	1,83 %	3,71 %	-51 %
Goldgehalt (g/t)	0,52	0,43	21 %

Silberausbeute	63,99 %	79,05 %	-19 %
Kupferausbeute	77,22 %	66,26 %	17 %
Bleiausbeute	82,50 %	90,16 %	-8 %
Zinkausbeute	82,09 %	90,34 %	-9 %
Goldausbeute	20,06 %	19,77 %	1 %
Silber, produzierte Unzen (in Tsd.)	256	451	-43 %
Kupfer, produzierte Pfund (in Tsd.)	4.279	2.682	60 %
Blei, produzierte Pfund (in Tsd.)	3.828	8.706	-56 %
Zink, produzierte Pfund (in Tsd.)	10.492	24.123	-57 %
Gold, produzierte Unzen	1.057	890	19 %
CuEqLb (in Tsd.) ⁽¹⁾	10.876	15.937	-32 %

Pfund Kupferäquivalent in Q1 2022 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: 23,95 \$/oz Ag, 4,53 \$/lb Cu, 1,69 \$/lb Zn, 1,06 \$/lb Pb, 1.875 \$/oz Au. Pfund Kupferäquivalent in Q1 2021 wurden anhand folgender erzielter Preise berechnet: 26,44 \$/oz Ag, 3,88 \$/lb Cu, 1,24 \$/lb Zn, 0,92 \$/lb Pb, 1.778 \$/oz Au.

Qualitätskontrolle

Américo Zuzunaga, FAusIMM CP (Bergbauingenieur) und Vice President of Corporate Planning ist Sachverständiger ("Qualified Person") gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects.

Über Sierra Metals

[Sierra Metals Inc.](#) ist ein diversifiziertes kanadisches Bergbauunternehmen mit Exposition gegenüber "grünen Metallen", einschließlich einer zunehmenden Kupferproduktion und einer Basismetallproduktion mit Gutschriften für Edelmetallnebenprodukte. Im Fokus des Unternehmens stehen die Produktion und Erschließung der Mine Yauricocha in Peru sowie der Minen Bolivar und Cusi in Mexiko. Das Unternehmen konzentriert sich auf Steigerung des Produktionsvolumens und Erweiterung der Mineralressourcen. Sierra Metals machte kürzlich mehrere neue signifikante Entdeckungen und verfügt noch über zahlreiche weitere vielversprechende Explorationsmöglichkeiten bei allen drei Minen in Peru und Mexiko in geringer Entfernung zu den bestehenden Minen. Ferner besitzt das Unternehmen auch bei allen drei Minen große Landpakete mit mehreren aussichtsreichen regionalen Zielen, die ein längerfristiges Explorations- und Wachstumspotenzial für Mineralressourcen bieten.

Die Stammaktien des Unternehmens werden an der Toronto Stock Exchange und der Börse in Lima (Bolsa de Valores de Lima) unter dem Symbol "SMT" und an der NYSE American Exchange unter dem Symbol "SMTS" gehandelt.

Folgen Sie den aktuellen Meldungen zur Unternehmensentwicklung:

Web: www.sierrametals.com | Twitter: [sierrametals](#) | Facebook: [SierraMetalsInc](#) | LinkedIn: [Sierra Metals Inc.](#) | Instagram: [sierrametals](#)

Contact

Nähere Informationen zu Sierra Metals unter: www.sierrametals.com

Investor Relations
CEO
Sierra Metals Inc.

Tel.: +1 (416) 366-7777
E-Mail: info@sierrametals.com

Luis Marchese
Sierra Metals Inc.
Tel.: +1 (416) 366-7777

(Alle Metallpreise in US-Dollar)

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des kanadischen und US-amerikanischen Wertpapierrechts (zusammen "zukunftsgerichtete Informationen"). Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten Aussagen im Hinblick auf das Datum der Aktionärsversammlung 2020 und der geplanten Einreichung der Vergütungs Offenlegung. Aussagen, die Diskussionen in Bezug auf Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Prognosen, Zielsetzungen, Annahmen oder künftige Ereignisse oder Leistungen (oft, aber nicht immer unter Verwendung von Begriffen oder Ausdrücken wie "erwartet", "geht davon aus", "plant", "voraussichtlich", "schätzt", "nimmt an", "beabsichtigt", "Strategie", "Ziele", "Potenzial" oder entsprechender Variationen oder von Aussagen, dass bestimmte Ereignisse eintreten, Handlungen ergriffen bzw. Ergebnisse erzielt werden "können", "könnten", "würden", "dürften" oder "sollten" oder deren Verneinung und vergleichbare Ausdrücke) zum Ausdruck bringen oder andeuten, sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Informationen darstellen.

Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Unwägbarkeiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse von den Darstellungen der zukunftsgerichteten Informationen abweichen, einschließlich jeglicher unter der Überschrift "Risk Factors" im jährlichen Informationsblatt (Annual Information Form) des Unternehmens vom 16. März 2022 beschriebenen Risiken im Hinblick auf das am 31. Dezember 2021 endende Jahr sowie sonstige Risiken, die in den Berichten des Unternehmens an die kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden und die US-amerikanische Securities and Exchange Commission ("SEC") aufgeführt sind. Diese Unterlagen sind unter www.sedar.com bzw. www.sec.gov verfügbar.

Diese Auflistung von Faktoren, die zukunftsgerichtete Informationen des Unternehmens beeinflussen können, ist nicht erschöpfend. Zu den zukunftsgerichteten Informationen gehören auch Aussagen über die Zukunft, und diese sind naturgemäß ungewiss. Die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens oder andere künftige Ereignisse oder Bedingungen können aufgrund einer Vielzahl von Risiken, Unwägbarkeiten und anderen Faktoren maßgeblich von den Darstellungen der zukunftsgerichteten Informationen abweichen. Die Aussagen des Unternehmens, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, basieren auf Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen der Geschäftsleitung zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen der Geschäftsleitung ändern sollten, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Aus den oben genannten Gründen sollten sich Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleichen Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.

*Originalversion auf [businesswire.com](https://www.businesswire.com) ansehen:
<https://www.businesswire.com/news/home/20220503005313/de/>*

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/82065--Sierra-Metals-Tochtergesellschaft-Sociedad-Minera-Corona-veroeffentlicht-Geschaftsergebnisse-fuer-1.-Quartal-2022>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).